

's Ländle, meine Heimat

(von Anton Schmutzer)

Du Ländle, meine teure Heimat,
ich singe dir zu Ehr' und Preis;
begrüße deine schönen Alpen,
wo Blumen blüh'n so edel weiß,
und golden glühen steile Berge,
berauscht von harz'gem Tannenduft.
|: O Vorarlberg, will treu dir bleiben,
bis mich der liebe Herrgott ruft. :|

Du Ländle, meine teure Heimat,
wo längst ein rührig Völklein weilt,
wo Vater Rhein, noch jung an Jahren,
gar kühn das grüne Tal durchheilt;
hier hält man treu zum Heimatlande
und rot-weiß weht es in der Luft.
|: O Vorarlberg, will treu dir bleiben,
bis mich der liebe Herrgott ruft. :|

Du Ländle, meine teure Heimat,
wie könnt' ich je vergessen dein,
es waren doch die schönsten Jahre
beim lieben, guten Mütterlein.
Drum muss ich immer wieder kommen,
und trennte mich die größte Kluft.
|: O Vorarlberg, will treu dir bleiben,
bis mich der liebe Herrgott ruft. :|